

Rasender BMW-Fahrer ohne Führerschein! Polizei verfolgt bis zum Crash

Polizei sucht Zeugen nach gefährlicher Raserei auf der BAB 6. 24-Jähriger ohne Führerschein rast mit 200 km/h und verursacht Unfall.



Wiesloch, Deutschland - Am Dienstagmorgen, gegen 9:30 Uhr, hat ein 24-jähriger BMW-Fahrer auf der BAB 6 zwischen der Rastanlage Hockenheim und dem Autobahnkreuz Walldorf die Kontrolle der Polizei ignoriert und ist mit einer atemberaubenden Geschwindigkeit von bis zu 200 km/h in Richtung Heilbronn geflüchtet. Dabei gefährdete er zahlreiche Verkehrsteilnehmer, indem er auch den Seitenstreifen nutzte. An der Anschlussstelle Wiesloch/Rauenberg verließ er die Autobahn und raste über eine rote Ampel auf die B39, bevor er versuchte, wieder auf die Autobahn zu gelangen.

Die rasante Flucht endete abrupt, als der BMW mit einem LKW kollidierte. Der Fahrer wurde kurz darauf festgenommen. Bei der Kontrolle stellte die Polizei fest, dass der Mann keine Fahrerlaubnis hatte und zudem positiv auf Amphetamin getestet wurde, was eine Blutprobe nach sich zog. Glücklicherweise gab es bei dem Unfall keine Verletzten, doch der Sachschaden wird auf 16.000 Euro geschätzt. Der 24-Jährige muss sich jetzt wegen Gefährdung des Straßenverkehrs, eines verbotenen Fahrzeugrennens und Fahrens ohne Fahrerlaubnis verantworten. Per Aufruf sucht die Polizei nach Zeugen, die Informationen zu den gefährlichen Fahrmanövern geben können.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Gefährdung des Straßenverkehrs, verbotenes Fahrzeugrennen, Fahren ohne Fahrerlaubnis
Ort	Wiesloch, Deutschland
Festnahmen	1
Schaden in	16000

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de